



EMPTY BOWLS



25 Jahre

„Ein Zuhause für Kinder

(Hogar del Niño)“

in Líbano / Kolumbien

(Bericht von Christof Seck,
Koordinator Libano - Flörsheim)

Die Kleinstadt Líbano mit knapp 50.000 Einwohnern hat durch die Errichtung des Bistums Líbano-Honda im Jahr 1989 und die Ansiedlung des Bischofssitzes die Funktion eines Oberzentrums für den Nordteil des Departamentos Tolima übernommen.

Die Stadt Libano befindetet auf 1.600 m über N.N. in einem Gebirgszug der sich im Westen Nord- und Südamerikas erstreckt, unterhalb des 5.400 m hohen Nevado del Ruiz (schneebedeckter Vulkan), etwa 220 km westlich der Landeshauptstadt Bogotá. Nord-Tolima ist stark beeinflusst von der Kultur aus dem nördlicher gelegenen Antioquia (Hauptstadt ist Medellín). Das Markenzeichen ist die Landwirtschaft, vor allem der Kaffeeanbau.

In den Jahren 1995/96 wurden durch die katholischen Pfarreien St. Gallus und St. Josef in Flörsheim am Main die räumlichen und finanziellen Grundlagen für eine Expansion des Projektes gelegt, nachdem schon Jahre zuvor eine Partnerschaft mit dem dortigen Bistum Libano-Honda (durch den † Bischof Jose Luis SERNA ALZATE und seinen Nachfolgern) eingegangen wurde.

Die Flörsheimer Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) und der Verein „keramik-hessen e. v.“ gehören z. B. mit der jährlichen EMPTY-BOWLS-Aktion am Flörsheimer Töpfermarkt an jedem 3. Septemberwochenende seit etlichen Jahren zu den Unterstützern.

Ebenso die Pfarrei St. Gallus mit der Sternsingeraktion und dem Weihnachtsbaumverkauf am Kirchort St. Josef im Advent.



Bild 1: 25-Jahrfeier im März 2019

Die Stiftung „Ein Zuhause für Kinder ist im April 2011 vom Stadtrand in ein eigenes Gebäude in das Stadtzentrum in die Nähe der Kathedrale von Libano umgezogen.



Bild 2: Das Gebäude der Einrichtung in zentraler Lage in der Nähe der Kathedrale.

Im Jahr 2004 haben sich die Flörsheimer Pfarreien dem Kindermissionswerk in Aachen angeschlossen, das die Spendengelder zusammenführt und das Projekt fachlich betreut und finanziell steuert.



Bild 3: Der Eingangsbereich der Einrichtung



Bild 4: Der Speisesaal im überdachten Innenhof. Wegen des mildes Klimas kein Problem!

Die Einrichtung bietet zurzeit:

Betreuung:

35 bis 40 Kinder und Jugendliche zwischen sieben (7) und siebzehn (17) Jahren mit Hilfe der staatlichen Wohlfahrtsorganisation.

Interne Kinder

15 Kinder und Jugendliche zwischen neun (9) und siebzehn (17) Jahren zwischen 12 und 24 Stunden täglich.

Betreuung vertriebener Familien durch Fortbildungen und Verteilung von Nahrungsmittelpaketen

24 stillende Mütter (Kinder zwischen 0 und 2 Jahren), 16 schwangere Frauen.

67 Kinder, die sich in Gefahr von Mangel- oder Unterernährung befinden (Kinder von 2 bis 6 Jahren).

Schule, Sport, seelsorgerische und spirituelle Betreuung

40 Kinder und Jugendliche.

(Diese Zahlen sind ungefähre Angaben und können im Laufe eines Jahres schwanken).

Siehe auch unter

<https://kath-kirche-floersheim.de/beitrag/ein-zuhause-fuer-kinder/>



Bild 5: Ein „Dankesgruß“ der Kinder aus Libano.

In Zusammenarbeit mit dem Kindermissionswerk in Aachen (ausgezeichnet mit dem Spendensiegel des DZI).

Jede Spende ist herzlich willkommen, kommt zu 100% vor Ort an und hilft den Straßenkindern und der Einrichtung.

Kindermissionswerk Aachen
IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31
BIC: GENODED1PAX
Verwendungszweck:
P 11 0214 005/Libano

Eine Spendenquittung kommt automatisch nach einigen Tagen.

Kontaktadresse:

Christof Seck

(Kordinator Flörsheim-Libano)

Tel. 06192-2000778

E-Post: christof.seck@web.de

Fotos: Privat, Julia Engelhardt und Luis Eßer, Bistum Aachen
Stand: 12. September 2019